V. Jahresbericht

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft von Graubünden**

Band (Jahr): **5 (1875)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Fünfter Jahresbericht

der

historisch-antiquarischen Gesellschaft

in Chur.

Jahrgang 1875.

Chur.
Druck von Sprecher & Plattner.

I. Vereinsleben.

In unserm letzten Jahresberichte bemerken wir, daß wir einen Versuch mit jährlichen Wanderversammlungen zu machen, und zwar damit in Mayenfeld zu beginnen gedenken. Dies ist nun wirklich geschehen. Im Oktober des abgelaufenen Jahres hielt unsere Gesellschaft ihre erste Herbstsitzung in Mayenfeld ab, und wir hatten die Genugthuung, unsere Verhandlungen durch zahlreichen Besuch aus Mayenfeld und Umgegend beehrt zu sehen, wozu die Auswahl der Verhandlungsthemata ohne Zweifel nicht unwesentlich beitrug. Es trugen nämlich vor: Hr. Baddirektor Egger über die freien Walser, Hr. Pfarrer Michel Geschichtliches über die Herrschaft Mayenfeld und Hr. Reg.-Statth. Plattner aus seiner vortrefflichen metrischen Uebersetzung des Lemnius auf die Kämpfe in Mayenfeld und Umgegend bezügliche Schilderungen, deren meisterhafte Anschaulichkeit und Lebendigkeit allgemein ansprachen. Wir dürfen demnach mit Vergnügen konstatiren, daß dieser erste Versuch, außerhalb der Stadt Chur eine Vereinssitzung abzuhalten, vollkommen gelungen ist. Freilich wird es nicht so leicht sein, solche in entfernteren und durch keine Eisenbahn mit der Hauptstadt verbundenen Gegenden zu Stande zu bingen. —

II. Sammlungen.

Auch diesmal sind wir — Dank den Unterstützungen, die wir von den Gönnern unserer Stiftung erhielten — im Falle, erhebliche Bereicherungen unserer Sammlung berichten zu können, und zwar hauptsächlich durch die Rüstkammer, welche, obwohl erst im Frühling v. J. angelegt, bereits an alten Waffen (Schwertern, Hellebarden, Spießen, Lanzen, Morgensternen, Schießwaffen, Helmen, Brustharnischen) über 200, zum Theil recht hübsche Stücke, zählt, und daher schon als sehenswerth bezeichnet werden kann. Was derselben dermalen zumeist noch mangelt, das sind vollständige Ritterharnische; wir hoffen aber, so selten diese sind, noch Repräsentanten auch dieser

Waffengattung zu erhalten. Die rasche Entwickelung der Rüstkammer haben wir zunächst der von den Kantonsbehörden, theils durch einen Geldbeitrag von Fr. 1000, theils durch Ueberlassung von etwa 50 Stücke alter Waffen, die sich im Zeughause befinden, zu verdanken. Auch wollen wir nicht unterlassen, des freundlichen Entgegenkommens des Hrn. Badrutt in St. Moritz zu gedenken, der um den billigen Preis von Fr. 500 ca. 50 ausgewählte Stücke seiner Waffensammlung uns überließ.

Im Weitern wurde unser Museum noch besonders bereichert:

1. durch den Ankauf der von Hrn. Prof. Lavizzari in Lugano hinterlassenen Münzen (besonders römischen) und Medaillen;
2. durch die von den Erben des Hrn. Carl Bansi in Minden geschenkte Münz- und Autographensammlung;
3. durch den Erwerb etruskischer Gräberfunde aus Molinazzo (Tessin) und alemannischer Funde aus dem Kant. Thurgau;
4. durch eine Schenkung von Hrn. C. Josty in Magdeburg an Imitationen von altem Thongeschirr.

III. Finanzen.

Durch die vielen Anschaffungen des vorigen Jahres, besonders an Waffen (deren Preis fortwährend im Steigen ist), würde unser Fond angegriffen worden sein, wenn nicht eine vor Jahresschluß in Chur veranstaltete Kollekte, welche ungefähr Fr. 600 eintrug, das zerstörte finanzielle Gleichgewicht wieder hergestellt haben würde. Um so weniger wollen wir unterlassen, diesen Helfern in der Noth hier unsere besondere Erkenntlichkeit auszudrücken.

Wir schließen unsern Bericht, indem wir für den im abgelaufenen Jahre sowohl von Kantons- und Stadtbehörden als von Privaten erhaltenen Beistand Dank sagen und das „rätische Museum", das schon jetzt unserm Lande zur Ehre gereicht, auch im neuangetretenen Jahre der steten wohlwollenden Unterstützung aller Patrioten bestens empfehlen.

Chur, im Januar 1876.

Namens der historisch-antiquarischen Gesellschaft,

Der Präsident:

Dr. P. C. Planta.

Der Aktuar:

Pl. Plattner.

(Beil. I.)

Schenkungen.

A. An Geld.

1.	Vom Kanton als Beitrag an die Rüstkammer	Fr. 1000. —
2.	Ein Legat von Hrn. Oberst Ulr. v. Planta-Reichenau . .	„ 500. —
3.	Von Hrn. P. C. v. Planta-Fürstenau	„ 80. —
4.	Von Hrn. Bundespräs. Ganzoni	„ 40. —
5.	Ergebniß der Churer Sammlung	„ 594. —
6.	Von Hrn. Major Weber in Chur	„ 60. 50
7.	Von Hrn. Rathshr. Alb. Bavier in Chur	„ 60. 50

B. An Alterthümern.

1.	Von alt Ständerath P. C. v. Planta:	1 Streitkolben.
2.	„ Dr. Ed. Killias:	10 Münzen verschiedenen Alters und Ursprungs.
3.	„ Landschrbr. P. C. v. Planta in Zuz:	1 Brustharnisch mit einer Arm- und zwei Beinschienen.
4.	„ Reg. Rath Soldani:	1 bronzener Kessel und 1 bronzene Kanne, keltischen oder etruskischen Ursprunges, gefunden beim Straßenbau Spina-Soglio.
5.	„ Prof. Dr. Brügger:	1 Salzburger Silbermünze und 1 röm. Münze.
6.	„ C. Josty in Magdeburg:	17 Stücke Nachbildungen alter Thongeschirre.
7.	„ Vieland Caflisch in Ilanz:	1 alter geflammter Degen.
8.	„ Frau Minna Schmitz geb. Bansi aus dem Nachlaß ihres Vaters (Carl) Bansi in Minden: Lukas*	eine reiche Autographensammlung nebst vielen Kupfer- und einer Anzahl Silbermünzen aus verschiedenen Ländern.
9.	„ Landn. Christ. Hößli in Canova:	1 Brustharnisch aus napoleonischer Zeit.
10.	„ Präs. Jacob Hößli in Ilanz:	1 schöne Hellebarde.

11.	Von Andr. Conzetti in Poschiavo:	eine Photographie von Robustelli.
12.	„ Major Weber in Chur:	eine im Oberländer Bauernkrieg gebrauchte Sense und eine Glocke von 1642.
13.	„ Graf Jos. v. Travers in Conters:	ein, vom General Travers herrührender, von ihm als Flügeladjutant des Marschalls Moritz v. Sachsen gebrauchter Schild.
14.	„ den Erben des Oberst Georg Michel in Zizers:	ein altes, angeblich von Jeuch herrührendes Dintenfaß mit dem Waser'schen Spruch und ein altes Bild der Stadt Chur (1642).
15.	„ Rathshrn. Martin Risch in Chur:	eine bronzene Oellampe und eine bronzene Figur, wahrscheinlich aus Pompeji.
16.	„ den Erben des Hrn. Antist. Kind sel.:	1 goldene Zwingli-Medaille und 8 Münzen aus dem frühen Mittelalter.
17.	„ Archivar Kind:	die von ihm redigirte Chronik von Fründ.
18.	„ Hauptm. A. Schorno in Steinen:	ein alter Stoßdegen.
19.	„ Frau Direktor Schällibaum in Chur:	60 römische und griechische Münzen, 44 Abdrücke römischer Gemmen.
20.	„ Joach. Carigiet in Fürstenau:	1 bronzene Medaille von Carl Emanuel, Kg. v. Sardinien (1739).

Als Deposita wurden uns überlassen:

1.	Von Reg-Rath Janett in Chur:	2 alte Schwerter, 2 eiserne Handspule und 1 altes Pferdegebiß.
2.	„ der Schulfonds-Kommission in Chur:	ein vergoldeter Becher der Schmiedzunft, 2 Fahnen der Schmied- und der Schneiderzunft.

N. B. In unserm letzten Jahresberichte wurde irrig eine Schenkung der Frau Baronin v. Castelmur im Betrag von Fr. 1000 Herrn Nat.-Rath R. A. v. Planta zugeschrieben, was anmit redressirt wird.

(Beil. II.)

Verzeichniß
der in der hist.-antiq. Gesellschaft gehaltenen Vorträge
1875.

1. Der Feldzug ins Veltlin vom Jahre 1620, nach der „Summarischen Beschreibung des Wormser Gebiets im Lande Veltlin und desselbigen Ueberfalls und Angriffs der Eid- und Pundtsgenossen auf den 22. und 23. Augusti Anno 1620", sowie nach Correspondenzen, die sich im zürcherischen Staatsarchiv befinden, von Chr. Kind.
2. Geschichte des Bergbaues der Ostschweiz, in vier Vorträgen, von P. Plattner.
3. Der Bundesbrief von 1524, seine Entstehung und Bedeutung, von Chr. Kind.
4. Bericht über den oberhalb Mels, Kt. St. Gallen, beim Bau der Weißtanner-Straße aufgefundenen keltischen Schalenstein, von Dr. P. C. Planta.
5. Bericht über Desor's Werk: Le bel âge de bronce, Neuchâtel 1874. Von Dr. P. C. Planta.
6. Geschichte der Glasmalerei, von Maler Gernler.
7. Die Militärdienste der Schweizer im Auslande, von J. A. v. Sprecher.

(Beil. III.)

Mitglieder der historischen Gesellschaft

1875.

Vorstand

Herr St.-R. Dr. P. C. Planta, Präsident.
„ Dr. E. Killias, Vizepräsident.
„ Reg.-Statth. P. Plattner, Aktuar.
Herr Hptm. J. B. v. Tscharner, Cassier.
„ Kanzleidirektor G. Marchion, Conservator.
„ Kantonsarchivar Chr. Kind, Bibliothekar.

Rechnungsrevisoren.

Herr Oberstl. R. A. v. Planta.
Herr Prof. Dr. Chr. Brügger.

I. Mitglieder in Chur.

Herr Appert, bischöfl. Kanzler und Domherr.
„ v. Albertini, Thomas, Reg.-Rath.
„ Albricci, Prosp., Reg.-Rath.
„ Baletta, Alex., Stabshptm.
„ Bavier, Sim., Nationalrath.
„ Bavier, Albert, Rathsherr.
„ Bezzola, Andreas, Reg.-Rath.
„ Bott, Jakob, Rektor der Kantonsschule.
„ Brügger, Chr., Prof. Dr.
„ Camenisch, Rich., eidg. Stabshptm.
„ Capeder, Math., Reg.-Statth.
„ Casoletti, Ludwig, Juvelier.
„ Caviezel, Präsident.
„ Dedual, J. J., eidg. Untersuchungsrichter.
„ Gengel, Florian, Ständerath.
„ Gernler, Maler.
Herr Heuß, Rathsherr.
„ Hold, Hans, Oberst.
„ Kaiser, Fried., Dr.
„ Killias, Eduard, Dr.
„ Kind, Christ., Kantonsarchivar.
„ La Nicca, Rich., Oberst.
„ Latour, H., Major.
„ Lorenz, Paul, Dr.
„ Marchion, Gallus, Kanzleidirektor.
„ Munz, Pfarrer.
„ Nett, Barth., Dr., Erziehungsrathspräsid.
„ v. Planta, Andreas, alt Nationalrath.
„ v. Planta, Rudolf, Oberst.
„ v. Planta, P. C., Dr., alt Ständerath.
„ Plattner, Placidus, Reg.-Statth.
„ Plattner, Samuel, Advokat.

Herr Risch, Math., Oberst.
„ Risch, Martin, Rathsherr.
„ v. Salis, Peter Adolf, Rathsherr.
„ v. Salis, Anton, Bürgermstr.
„ v. Salis, Robert.
„ v. Salis, Gaud., Nationalrath.
„ v. Salis, Rud., Reg.-Rath, Bankdirektor.
Herr v. Sprecher, Hermann, Nat.-Rath.
„ v. Sprecher, J. Andr.
„ Schmid, Joh., Standesbuchhalter.
„ v. Tscharner-St. Margrethen, Hptm.
„ Walser, Ed., Reg.-Rath.
„ Zuan-Sand, Rudolf.

II. Mitglieder außer Chur.

Herr Badrutt, Gasthofbesitzer, St. Moritz.
„ Baldini, Rud., Vicosoprano.
„ Battaglia, Georg, Pfarrer, Felsberg.
„ Bernhard, Dr., Scanfs.
„ Biveroni, Präsident, Bevers.
„ Brosi, Bundslandammann, Schiers.
„ Buol, Präsident, Bergün.
„ Bühler, Pfarrer, Conters i./P.
„ Caratsch, Scanfs.
„ Condrau, Pl., Prof., Disentis.
„ Conrad, Franz, Reg.-Statth., Sils-Domleschg.
„ Franz, M., Reg.-Rath, Maienfeld.
„ Ganzoni, Bundespräsident, Celerina.
„ Girtanner, Pfr., Bern.
„ Hilty, Karl, Prof. Dr., Bern.
„ Kind, P., Prof., Mailand.
„ Lardelli, Präsident, Poschiavo.
Herr Olgiati, Gaudenz, Bundesrichter, Lausanne.
„ Peterelli, R., Ständerath, Savognin.
„ v. Planta, Franz, Stbshptm., Dusch.
„ v. Planta, Flor., Landammann, Samaden.
„ v. Planta, Georg, Bevers.
„ v. Planta, P. C., Landschreiber, Zuz.
„ Romedi, Joh., Nat.-Rath, Madolein.
„ v. Salis-Marschlins, Hptm., Igis.
„ Saratz, Präsident, Celerina.
„ v. Sprecher-Bernegg, Theophil, Rathsh., Maienfeld.
„ v. Sprecher, Hans, Lieut., Luzein.
„ v. Toggenburg, Joh., Nat.-Rath, Laax.
„ v. Travers, Jos., Graf, Conters, Oberhalbstein.
„ Töndury, Präsident, Scanfs.
„ Wassali, Fr., Reg.-Rath, Rußhof, Zizers.

Ehrenmitglieder.

Herr Builliot, Mr., in Autun.
„ Cérésole, Viktor, eidg. Consul in Venedig.
„ Clamer, Richter'sche Lithographie in Neapel.
„ Trachsel, Dr., in Berlin.
Herr Josty in Magdeburg.
„ Kaiser, J., Dr., Bundesarchivar, in Bern.
„ Meuricoffre, eidg. Generalkonsul, in Neapel.
„ Keller, Ferd., Dr., in Zürich.

Herr Stampfer, P. Cölestin, Prof., in Meran.
„ Strickler, Dr., Staatsarchivar, in Zürich.
Herr v. Toggenburg, Ritter, Minister, in Botzen.
„ Hitz, schweiz. Generalkonsul, in Washington.

Correspondirende Mitglieder.

Herr Sekretär Natsch in Mels, Kanton St. Gallen.

(Beil. IV.)

Literarische Notizen.

Im Jahre 1875 wurden folgende Arbeiten über Bündnergeschichte veröffentlicht:

J. A. v. Sprecher: Geschichte der Republik der drei Bünde im 18. Jahrhdrt., 3. Band.

J. A. Fetz: Geschichte der kirchenpolitischen Wirren im Freistaat der drei Bünde (Bisthümer Chur und Como) Chur, bei Sprecher & Plattner.

Chr. Kind, Kantonsarchivar, Fründs Chronik des alten Zürcher Krieges, kritische Ausgabe mit historischer Einleitung. Chur, Offizin von F. Gengel.

(Beil. V.)

Auszug der

der hist.-antiq. Gesellschaft Graubündens

Einnahmen:

		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Cassa-Saldo v. 31. Dez. 1874	Fr. 359. 35				
Storno alter Rechnung	„ 25. 10				
Jahresbeitrag des Kantons	„ 200. —				
Rüstkammerbeitrag des Kantons	„ 1000. —				
Rüstkammerbeitrag der Stadt Chur	„ 500. —				
Jahresbeitrag der Stadt Chur	„ 200. —				
Jahresbeiträge der Mitglieder in Chur	„ 185. —				
Jahresbeiträge der Mitglieder außer Chur	„ 165. —				
Legat des Hrn. Oberst Ulr. v. Planta-Reichenau	„ 500. —				
Geschenke der HH. Major Weber, Rathshr. Bavier, Peter v. Planta und Ganzoni	„ 242. —				
Subcriptionsliste-Ergebniß	„ 564. —				
Museumsbüchse-Inhalt	„ 22. —				
Capitalzinse	„ 308. —				
Ratazinse	„ 20. 55	4291	—		

Hauptrubriken der Ausgaben:

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Waffen	1765	20		
Glasmalerei	1000	—		
Münzen	255	—		
Etrusciana	40	—		
Bücher und binden	91	67		
Druck und Inserat	113	20		
Mobiliar u. dgl.	228	05		
Fracht und Porti	52	45		
Dienstleistung	130	25		
Miethe	230	—		
Diversi	13	50		
Nachtrag alter Rechnung	200	—		
Ankaufs-Vorschuß	136	15		
Saldo Vortrag auf neue Rechnung	35	53	4291	—

Cassa-Rechnung

pro 31. Dezember 1875.

Vermögensstand:

		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Capital bei der Kantonalbank		7700	—		
Guthaben bei Kantonalspartkassa v. 31. Dez. 1875		1533	60		
Activ-Cassasaldo v. Dez. 1875		35	53	9269	13
Museumserwerb durch Ankauf (ohne Geschenke) seit 1870 bis Dezember 1874 lt. letztj. Rechnung		4468	75	4468	75
Erwerb durch Ankauf im Jahr 1875 an:					
Waffen	Fr. 1765. 20				
Glasmalerei	„ 1000. —				
Münzen	„ 255. —				
Etrusciana	„ 40. —				
Bücher	„ 31. 52				
Mobiliar-Anschaffung	„ 222. 35	3314	07	3314	07
Total pr. Dezember 1875				17051	95

Chur, den 25. Februar 1876.

Der Cassier: **J. B. Tscharner,** St. Margrethen.